NACHRICHTEN
Österreich

Drama in Saalbach: Wer erobert die Medaillen im Frauen-Super-G?

Am Donnerstag startet der Super-G der Ski-WM in Saalbach-Hinterglemm. Österreich kämpft um Medaillen. Live-Berichte verfügbar.

Saalbach-Hinterglemm, Österreich - Am 6. Februar 2025 steht das erste Einzelrennen der Ski-WM in Saalbach-Hinterglemm an. Die Frauen treten im Super-G an, wobei das ÖSV-Team, bestehend aus Conny Hütter, Stephanie Venier, Ricarda Haaser und Ariane Rädler, gespannt die Piste hinunterfahren wird. Die ersten beiden Läuferinnen beginnen mit den Startnummern drei und sieben und haben sich fest vorgenommen, ihre Grenzen auszuloten. Besonders die Italienerin Marta Bassino, aktuelle Titelverteidigerin, wird mit der Startnummer fünf erwartet, was den Wettbewerb zusätzlich anheizt. Laut Informationen von **Laola1** und **Krone.at** wird der Super-G um 11:30 Uhr live übertragen, und Zuschauer dürfen sich auf spannende Wettkämpfe freuen.

Das österreichische Team steht unter Druck, da sie in der Teamwertung nicht überzeugen konnten. Doch die Athletinnen zeigen sich unbeeindruckt von den äußeren Umständen. „Egal, ob man viert oder zwanzigster wird, zählt nur das Podium“, sagt Hütter und beschreibt die Herausforderung des Super-G als eine spezielle, die ein hohes Maß an Konzentration erfordert. Jede der Athletinnen hat bereits bei einzelnen Weltcup-Rennen überzeugt. Haaser hebt hervor, dass sie sich auf die Sprünge freut, die ihr „Luftzeit“ bescheren. Mit einer Reihe von unterschiedlichen Siegern dieses Winters, darunter auch die beeindruckende Leistung von Hütter, die in St. Moritz

triumphierte, ist der Ausgang des Rennens offen. Die Spannung steigt, während alle Blicke auf den Super-G gerichtet sind!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Saalbach-Hinterglemm, Österreich
Quellen	• **www.laola1.at** • **www.krone.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at